

Unsere KIRCHE

GEMEINDEBRIEF DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE IN HAMBURG - NEUENFELDE September November 2010

Ein neues Gesicht im Kirchenbüro

Im Kirchenbüro hat es einen Wechsel gegeben: Monika Prigge, seit 2006 die gute Seele für alle Belange der Gemeindemitglieder, hat sich zu unserem großen Bedauern entschlossen, noch einmal zu neuen Ufern aufzubrechen. Liebe Monika, vielen herzlichen Dank für Deine Mitarbeit. Wir wünschen Dir viel Erfolg, alles Gute und Gottes Segen für deinen weiteren Berufsweg!



Glücklicherweise konnten wir die freie Stelle im Kirchenbüro schnell mit einer neuen kompetenten Kraft besetzen. Ab sofort begrüßt Sie **Karin Lahode** zu den bekannten Öffnungszeiten im Gemeindehaus.

Karin Lahode dürfte zahlreichen Neuenfeldern bestens bekannt sein: 21 Jahre lang war sie Zahnarzt-helferin bei Abach im Arp-Schnitger-Stieg. Die 52-Jährige lebt seit 27 Jahren in Neuenfelde und suchte nach einer neuen Tätigkeit mit viel Kontakt zu Menschen – die hat sie nun in der Gemeinde gefunden. Bereits seit dem 26. Juli ist sie die Frau in unserem Büro. Zwar sind unsere Pastoren gerade im Urlaub, doch mit etwas Starthilfe von Monika Prigge klappte der Einstieg trotzdem reibungslos. Karin Lahode ist von ihren ersten Tagen und von der freundlichen, familiären Atmosphäre begeistert. Sie wünscht sich eine dauerhaft gute Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand, der Gemeinde und natürlich den anderen Hauptamtlichen. Wir heißen Karin Lahode auf diesem Wege nochmals herzlich willkommen und wünschen ihr alles Gute für ihre neuen Aufgaben bei uns!

Wir sind dann mal weg

Manche Menschen begeben sich heute wie in alter Zeit auf eine Pilgerreise, um das Leben zurückzugewinnen. Lang-samer werden, Schritt für Schritt vorangehen, nicht mit 130 km/h auf der Überholspur. Wahrnehmen, was an meinem Auge vorbeizieht, nicht innerlich schon beim nächsten Termin sein. Dankbar werden für die einfachen Dinge: einen Schluck Wasser, ein Essen auf dem Tisch, ein Bett für die Nacht, ein Dach über dem Kopf, das helfende Wort eines Bruders, einer Schwester an meiner Seite. Wir Ihre Pastoren Ulrike und Ralf Jenett haben uns nicht auf eine Pilgerreise begeben, aber auch wir brauchen eine Auszeit. Eine Zeit, um nach anstrengenden Jahren nun neue Kraft sammeln zu können. Biblisch nennt man solch eine Zeit des Innehaltens, des Sich-neu-Besinnens »Sabbatzeit«. Der Sabbat ist im jüdischen Wochenrhythmus der Tag der Ruhe, der geheiligte Tag, der nicht mit den normalen Tätigkeiten und Sorgen des Alltags gefüllt sein soll, sondern in besonderer Weise Gott gehört. Nun gibt es im Alten Testament nicht allein den Sabbat, sondern auch ein ganzes Sabbatjahr: Jedes siebente Jahr soll weder geackert noch geerntet, sollen alle Schulden erlassen, soll allen Sklaven ihre Freiheit zurückgegeben werden. Wir haben uns für eine Zwischenform entschieden: mehr als nur ein Tag, aber weniger als ein ganzes Jahr. Und so vertrauen wir die Gemeinde für drei Monate den

Händen einer Vertretungspastorin oder eines Vertretungspastors an und begeben uns auf die Suche nach frischem, lebendigem Wasser. Ruhe werden wir brauchen, Ruheorte aufsuchen, Zeit mit Gott verbringen und mit Menschen, die uns helfen, das in den letzten Jahren Erlebte so zu verarbeiten, dass wir gestärkt in den Dienst unserer Kirche zurückkehren können.

Wir sind gespannt, was wir in diesen drei Monaten bis Mitte Oktober erleben werden. Wer mag, bete für uns.

Wir grüßen Sie und euch herzlich, Ihr und euer Pastoren-Ehepaar *Ulrike und Ralf Jenett*



NEUENFELDER
MARKT
Samstag
4. September
für Jedermann

Süderelbe: »Nacht der Kirchen« und »Hallo, Luther!«

ERNTE DANK

Neuenfelder

5. September

»Auff Toccata Manier« ...



... ist das Motto dieser Orgelmusik. Die Popularität von Bachs vier Toccaten für Orgel hat die Gattung »Toccata« schon fast zum Synonym für mitreißende virtuose Orgelmusik werden lassen. Im Lauf der Musikgeschichte erfuhr die Toccata unterschiedlichste Ausprägungen. Hilger Kespohl stellt hieraus ein kontrastreiches Programm zusammen mit Bachs berühmter »Toccata, Adagio und Fuge C-dur« als krönendem Abschluss.

3. Oktober

Pasquini & Buxtehude



Zu den Jubilaren des Jahres 2010 gehört u.a. der italienische Komponist Bernardo Pasquini, dessen 300. Todestages wir 2010 gedenken. Pasquini war einer der bedeutendsten italienischen Organisten des 17. Jahrhunderts und wurde im selben Jahr (1637) geboren wie Dietrich Buxtehude. So liegt es nahe, diese beiden Komponisten, die sich zeitlebens nie begegneten, in einem Konzertprogramm einander gegenüberzustellen. Diese reizvolle Aufgabe übernimmt Prof. Edoardo Bellotti aus Mailand, ein profunder Kenner der italienischen Orgelmusik.



Gemeinsame Süderelbe-

»Nacht der Kirchen«

Die sieben Süderelbe Kirchengemeinden feiern die »Nacht der Kirchen« erstmals gemeinsam in der Neugrabener Michaelis-Kirche. Zu hören sind die Regionalkantorei Süderelbe und das Süderelbe-Kammerorchester, Hilger Kespohl mit Orgelmusik und Ehepaar Thom mit Texten zum Thema »Christus, Licht unsrer Nacht«, der Finkenwerder

Orgelmusiken

7. November

Mein junges Leben hat ein End



So beginnt ein niederländisches Volkslied aus dem 17. Jahrhundert. Gerade an Jan Pieterszoon Sweelincks Variationen über dieses damals sehr populäre Lied wird deutlich, dass die Barockzeit dem Thema »Tod und Ewigkeit« auch freundliche bis heitere Töne entlockte. Zu Gast bei diesem Konzert ist Martin Lücker, Professor für Orgel an der Musikhochschule Frankfurt am Main.

5. Dezember

Adventskonzert: Oboe und Orgel



Beim Abschlusskonzert der Saison erklingt im stimmungsvollen Kerzenlicht des Kronleuchters die Arp-Schnitger-Orgel zusammen mit einem Solo-Instrument, der Barockoboe. Musizieren werden Renate Hildebrand (Oboe) und Martin Böcker (Orgel), die über reiche Erfahrung mit der Ensemblemusik der Barockzeit verfügen. Sie spielen u.a. Werke von G.Ph. Telemann, J.L. Krebs und J.S. Bach.

Das detaillierte Jahresprogramm liegt in Gemeindehäusern und Kirche aus und steht im Internet:

www.schnitgerorgel.de

1. Sonntag in den Monaten April bis Dezember, 16.30 Uhr, Kirche, Eintritt frei; am Ausgang wird um Spenden gebeten.



Gospelchor »Shout für Joy« sowie der Jugendchor und Band der Ev. Jugend Süderelbe (EJS).

Sonnabend, 18.9., ab 19 Uhr, Michaelis-Kirche, Cuxhavener Str. 323; Eintritt frei.

Mehr im Internet: <http://ndkh.eu/>

Unsere Gottesdienste

Hauptgottesdienst

Jeden Sonntag in der Kirche, 10 Uhr Hier kommt diese Gemeinde zusammen, alt und jung, traurig wie fröhlich, und feiert Gemeinschaft, die Jesus schenkt, meistens begleitet von ihrer Arp-Schnitger-Orgel. Im Anschluss gibt es Kirchenkaffee. Am 1. Sonntag im Monat mit Büchertisch, Eine-WeltStand und Kinderkirche (sonst mit Kindermaltisch und Krabbelteppich im Vorraum). Am 2. Sonntag im Monat als traditioneller »Gottesdienst klassisch« mit Abendmahl.

Friedensgebet

Jeden Montag, 19.30 Uhr, Kirche Seit 2004: Rund 25 Minuten Stille, Bibelworte, Gebete und Lieder im Kerzenschein, getragen von einem Team Ehrenamtlicher.

Abendgebet im Seehof

Dienstags (an Schultagen), 19 Uhr Seehof-Gemeindehaus, Urenfleet 1 Singen, beten, hören auf die Bibel und auf ein christliches Buch aus unserer Zeit, abschließend gemeinsam eine Kleinigkeit essen oder trinken, und das alles wie frühe Christen: fröhlich an einem Tisch.

JuGo - Der Jugendgottesdienst

Jeden 1. Donnerstag im Monat 19.30 Uhr, Kirche Für Jugendliche und jung Gebliebene: Gottesdienst der Gemeindejugend und Bülkau Freizeiten-Freunde mit Gitarrenliedern, vorbereitet von einem Team. Thema ist meistens der aktuelle Monatsspruch. Mit Imbiss und Büchertisch im Gemeindehaus und Fahrdienstangebot.

Chilling Church

Letzter Sonntag im Monat 18.30 Uhr, Kirche Ruhiger Gottesdienst auf Bodenkissen um ein Kerzenkreuz im Altarraum, mit Gitarrenliedern, geleitet von Thomas(e) Weidmann.

AufWIND-Gottesdienst

Am 1. Sonntag jedes 2. Monats 10 Uhr, Kirche Nächste Termine: 5.9. und 7.11. Ein Gottesdienst zum Aufatmen für alle, mit leichten Liedern aus unserer Zeit, begleitet vom MusikTeam, und einer offenen Zeit für eigene Erfahrungen an besonders gestalteten Stationen. Thema ist je ein Wort aus Jesu Bergpredigt, interessant ins Spiel gebracht.

BÜCHERTISCH

Jeden 1. Sonntag im Monat vor und nach dem Gottesdienst und zu den Jugendgottesdiensten. – Kontakt: Alexander Hoppenz (Tel. 7456983)

AufWIND

5. September

»Gib uns unser täglich Brot«

7. November

»Vergib uns unsere Schuld ...«

Der besondere Sonntagsgottesdienst mit offener Zeit für eigenes Erleben an Stationen, einem Musikteam und leichten Liedern aus unseren Tagen, kurzum: Aufwind für die Seele. Thema sind Worte aus Jesu Bergpredigt, zur Zeit aus seinem Vaterunser-Gebet. Den »AufWIND« gibt es fest am ersten Sonntag jedes zweiten Monats (mit Kinderkirche!): 5.9., 7.11. usw., 10 Uhr, Kirche

Kinderkirche

am 1. Sonntag im Monat und Festtagen: Gemeinsamer Beginn in der Kirche (10 Uhr), fortgesetzt im Gemeindehaus, und immer gibt's etwas zum Mitnehmen mit nach Hause: 5.9. **Brot macht froh**

3.10. **Eine Tüte zum Helfen**

31.10. (Neuenfelder Erntedank) **Alle teilen, werden satt**

7.11. »... und ich vergib dir auch!« 5.1

2. **Überraschung für Elisabeth**

Kontakt: Rosel Quast (31 97 58 10)



Neu: E-Gitarren-Workshop

Wer sich dafür interessiert, melde sich bei Matthias Wachsmuth (745 86 14).
Termin: Mittwochs, 17 Uhr,

Gemeindehaus bei der Kirche

Gesprächskreise

»neu anfangen«

> Gemeindehaus bei der Kirche

9.9. Machterweise: Jesus verkündet Gottes Herrschaft (Mk 1,14-15)

14.10. Die Auseinandersetzung beginnt (Mk 2,1-17)

11.11. Streitgespräche (Mk 2,18-3,6)
2. Donnerstag im Monat, 20 Uhr

> Gemeindehaus am Seehof

13.9. Florian Masurat: Mme Gracias Waisenhaus in Sotouboua/Togo

11.10. Aus Buxtehude kommen Dichterin Ute Latendorf und Pastor i.R. Dr. Helmut Roscher, der ihr Fotogedichtbuch »Am Ende des Weges geht es weiter« vorstellt.

8.11. Frau Steffens bringt Proben zum neuen Apotheken-Programm.

2. Montag im Monat, 19 Uhr



* KOMM
ZUR

**
WUNDERTÜTE

Christlicher Kindernachmittag

Hier kannst du spielen, basteln, singen. Es gibt eine Geschichte von Gott, einen Imbiss und einen Fahrdienst (Anmeldung für diesen: 74 55 97 73).
2. Montag im Monat, 1
6 bis ca. 17.30 Uhr,
Seehof-Gemeindehaus, Urenfleet 1

31.10.: Nicht allein
Halloween, sondern auch

»Hallo, Luther!«

Süderelbe feiert
Reformationstag !

Mit dabei das beliebte Kirchenkabarett »Notausgang« aus Wilhelmsburg, das das katholisch- evangelische Mit-, Gegen- und Neben-einander humorvoll vorstellt, und begleitender frischer Musik feiern die sieben SüderelbeKirchengemeinden gemeinsam die 493. Wiederkehr des Tages, an dem Martin Luthers Thesen zum Ablass die Reformation der Kirche auslösten.
31.10., 17 Uhr, Cornelius-Kirche
Fischbek, Dritte Meile 1, Eintritt frei

Herbstferien in Bülkau

Lust auf Ferien woanders? Dann nichts wie los und schnell anmelden für die Herbstfreizeiten der Evangelischen Jugend Elbdörfer (EJE) im gemütlichen umgebauten Bauernhof in Bülkau/Aue in der Wingst. Mitfahren können alle Kinder und Jugendlichen von 8 bis 16 Jahren. Der Reisepreis beträgt pro Woche 109,- Euro für Mitglieder der EJE, für alle anderen 119,- Euro.

Die Termine:

Nr. 7 vom 2.-9.10.10,
Leitung: Liane Müller

Nr. 8 vom 9.-16.10.10,
Leitung: Anna von Wienczkowski und
Liane Müller.

Anmeldung bei Karin Thulke unter Telefon 040 507 41 444 oder per E-Mail unter . Weitere Informationen im EJE-Büro im Gemeindehaus bei der Kirche oder unter www.eje-onlie.de

Erntedankfest

Das ist seit jeher guter Brauch: Zum Ausklang der Obsternte kommen wir zusammen, um Gott unseren Dank zu bringen. So feiern Jung und Alt den

Neuenfelder Erntedankgottesdienst (mit gleichzeitiger Kinderkirche!)

am Sonntag, 31. Oktober, um 10 Uhr in der Kirche, die die Landfrauen liebevoll schmücken. Zur Feier des Tages singen der Kirchenchor und der Damenchor Neugraben.



Obstspenden

Die Hamburger Tafel und das Freizeitheim Sunderhof (Hittfeld) freuen sich wieder auf Obstspenden. Bitte tragen Sie Ihre in die ausgelegten Listen ein. Zum Abholen meldet sich die Gemeinde.

Erntegaben für den Festaltar

Sie möchten Früchte, Blumen oder Gemüse für den Erntedank-Altar geben? Vielen herzlichen Dank dafür! Bitte bringen Sie Ihre Altargabe bis Sonnabend, 30.10., 9.30 Uhr, in die Kirche.

Festzug: Einholen der Erntekrone

Die Apfel-Erntekrone für den Erntedankgottesdienst binden wieder die Landfrauen. Am Sonnabend, 30. Oktober, bringen wir sie alle gemeinsam zur Kirche. Wer im Festzug mitgehen möchte, komme bis 15.30 Uhr zur Gaststätte Werner Stehr (Nincoper Str. 6). Zur Kirche geht's mit dem Spielmannszug über Tiefenstraße und Hasselwerder Straße.

